

Protest-Spazieren gegen die Nord-Süd-Bahn-Planung an der Bonner Straße, bevor es zu spät ist!!

Motto: Genug geplant! Genug gemurkst! Genug zerstört!

Jeden Samstag, ab 15.00 Uhr.

Treffpunkt Schönhauser Straße / Ecke Bonner Straße

Wir sind empört darüber, daß in Zeiten gewaltiger Klimaveränderungen (am Nordpol war es zu Silvester fast 50 Grad wärmer als normal) mehr als 300 Bäume an der Bonner Straße abgeholzt werden sollen. Wir sind empört darüber, mit welchen unzureichenden und brachialen Mittel die Stadt den öffentlichen Nahverkehr fördern will! Wir sind empört über die Geldmengen, die die Stadt Köln dabei ausgeben will und wie gering der Nutzen für die Bevölkerung ist!

Wir wollen...

- **Kein** unnötiger Ausbau der 3. Ausbaustufe bevor die 1. Stufe fertig ist!
- **Keine** Förderung des öffentlichen Nahverkehrs mit antiquierten und uneffektiven Verkehrskonzepten!
- **Kein** Vergeuden von Steuergelder für eine Planung die keiner will!
- **Keine** Verschandelung der Bonner Straße, wie es jetzt geplant ist!
- **Keine** Abholzung aller 300 Bäume an der Bonner Straße!
- **Kein** „Autobahnkreuz“ an der Kreuzung Bonner Straße / Schönhauser Straße!
- **Kein** Abbau von 230 PKW-Parkplätze an der Bonner Straße!
- **Kein** Wegfall von Fahrradwegen!
- **Keine** Parkpalette am falschen Ort!
- **Keine** zusätzliche Dauerstaus auf der Bonner Straße!
- **Keine** mutwillige Zerstörung unserer Lebensqualität!
- **Keine** Verlängerung einer Fehlplanung!
Es gibt sinnvolle Alternativen!!!

- **Wir wollen**
- eine ernsthafte Beteiligung der Bürger bei solchen Planungen und
- kein Beteiligungs-Theater, wie wir es gesehen haben!
- Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs und nicht einen solchen Murks!
- nicht nur wohnen in unseren Stadtteilen, sondern auch leben.

Das Projekt Nord-Süd-Bahn besitzt keine Legitimität mehr!

Verschiebt den Baubeginn und überdenkt die Planung!

Stoppt die aktuelle Chaos Planung ! Jetzt!

Anwohner wehrt euch und spaziert mit!

Solange die Bäume noch stehen ist es noch nicht zu spät!

Kölner Initiative gegen Planungs-Irrsinn!

Spendenkonto des Vereins Nabis e.V. (für Bezahlung von Flugblättern, Rechtsanwälte u.s.w.) Stadtparkasse Köln, Konto Inhaber: Hendrik Boehme IBAN: DE32 3705 0198 0008 5233 26 / BIC:COLSDE33XXX,

Verantwortlich: Ottmar Lattorf, Mannsfelder Straße 17, 50968 Köln, nabis@web.de